

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 10

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sapeurs-pompiers et de la Société de gymnastique. Il était fondateur ou membre assidu de plusieurs sociétés de musique et de chant. C'était un ami de la jeunesse des écoles qu'il s'ingéniait à amuser, il assistait souvent à leurs promenades et à leurs ébats.

Clo emporte dans la tombe les regrets et l'estime de ses nombreux collègues et employés et de tous ses concitoyens qui le lui ont témoigné en l'accompagnant si nombreux à sa dernière demeure le 28 Février.

J. Meyer.

Miscellanea.

Einheitliche Lieferung und Prüfung von Portland-Cement in Oesterreich. Vom Vorstand des österreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereins ist uns dieser Tage ein Exemplar der in dessen Geschäftsversammlung vom 22. December 1886 einstimmig angenommenen Bestimmungen über die einheitliche Lieferung und Prüfung von Portland-Cement zugestellt worden. Dieselben lehnen sich in mancher Hinsicht den vom Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein an der Solothurner-Generalsammlung angenommenen und in Bd. X auf Seite 38 und 54 u. Z. veröffentlichten Bestimmungen an; sie bilden somit eine indirecte Anerkennung der Leistungen des Verfassers derselben, unseres geschätzten Mitarbeiters Herrn Prof. Tetmayer in Zürich.

Internationaler Congress der Architekten in Berlin. Während der Pariser Weltausstellung wird ein internationaler Congress der Architekten abgehalten. Derselbe wird vom 17. bis 22. Juni in Paris stattfinden. An den bezüglichen Versammlungen kann jeder Architect, der einen Beitrag von 25 Fr. zahlt, teilnehmen. Mitglieder, welche beabsichtigen über einen auf dem Programm verzeichneten Gegenstand Mittheilungen zu machen, haben sich bis zum 31. dies und für Gegenstände, die nicht auf dem Programme stehen bis zum 15. Mai beim Organisations-Comite des Congresses zu melden. Die Redner dürfen über ein und denselben Gegenstand nicht mehr als zweimal das Wort ergreifen und, sofern die Versammlung nicht anders beschliesst, überhaupt nicht länger als eine Viertelstunde reden. Von der bezüglichen Commission sind zu correspondirenden auswärtigen Mitgliedern ernannt worden die HH. Arch. H. L. Florence, F. C. Penrose und Richard Wallace in London, Professor C. Boito in Mailand, Professor F. Bluntschli in Zürich und Arch. L. Châtelain in Neuchâtel.

Die Gewerbeschule in Zürich erfreut sich, dank ihrer trefflichen Leitung durch Ingenieur *Joh. Roner* (G. e. P. 495) eines fortwährend zunehmenden Besuches. Für das laufende Semester haben sich nicht weniger als 566 Schüler eingeschrieben. Leider steht es mit den vorhandenen Localitäten sehr schlimm, indem dieselben für die grosse Schülerzahl nicht ausreichen. Es wird eine der nächsten und dringenden Aufgaben für die Stadt Zürich sein, geeignete Räume für diese Schule zu schaffen.

Fernleitungs-Dynamo. Ingenieur *W. Lahmeyer*, in Firma: Deutsche Electricitäts-Werke in Aachen, hat eine neue Schaltweise für Dynamo-Maschinen erfunden, welche darin besteht, dass immer gerade diejenige Spannung als Hilfsspannung zu der in der Hauptleitung vorhandenen Spannung hinzu erzeugt wird, welche nach Massgabe des Stromes der Fernleitung in dieser verloren geht. Dadurch ist bezweckt, dass die Spannung an der Sammelstelle und am Endpunkte der Leitung stets gleich gross ist, wodurch dünnere Dräthe bezw. ein billigeres Leitungsnetz ermöglicht werden.

Concurrenzen.

Kron- und Wandleuchter für electricisches Licht. An dieser in Bd. XII S. 160 erwähnten Concurrenz haben sich 37 Bewerber be-

theiligt. Von denselben erhielt den ersten Preis Herr Arch. *E. Härring* in Berlin; ferner wurden zwei zweite Preise an die HH. Arch. *B. Schaede* in Berlin und *E. Härring* daselbst und zwei dritte an die HH. Arch. *Julius Newwirth* in Wien und *Franz Feuerheerd* in Berlin ertheilt. Angekauft wurden drei weitere Entwürfe von den HH. Arch. *B. Schaede*, *Weidlich* und Bildhauer *P. Schley* in Berlin.

Redaction: A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

V. Sitzung vom 23. Januar 1889.

Local zur Zimmerleuten.

Vorsitzender: Herr Professor Gerlich. 25 Anwesende.
Anmeldung in den Verein: Hr. Ingenieur Hans Hartmann.
Herr Professor Pestalozzi hält einen Vortrag über Luftdruckgründung mit beweglichen Kammern.

VI. Sitzung vom 20. Februar 1889.

Local: Meise.

Vorsitzender: Herr Professor Gerlich. 26 Anwesende.
Aufnahme in den Verein: Herr Ingenieur Hans Hartmann.
Anmeldungen in den Verein: Hr. F. Kronauer, Architect; Hr. M. Guyer, Baumeister; Hr. F. Lang, Baumeister; Hr. Max Münch, Architect; Hr. A. Wirz, Architect.

Das Präsidium spricht den Wunsch aus, es möchte das im Entwurf liegende Baugesetz vor dessen Verwirklichung im Verein zur Besprechung kommen. Ing. Waldner theilt hierauf mit, dass Herr Regierungsrath Naegeli auf das an ihn gestellte Ansuchen hin sich bereit erklärt habe, über das Baugesetz in unserm Verein zu referiren. Als Zeitpunkt dieses Referates und der Besprechung des Gesetzes wird die Vereins-sitzung auf Mittwoch in vier Wochen festgesetzt. Damit der Gesetzesentwurf von verschiedenen Standpunkten aus beleuchtet werde, wird beschlossen, einen Correferenten zu bestimmen, und es wird sodann Hr. Stadtbaumeister Geiser hiefür gewählt.

Herr Stadtbaumeister Geiser erklärt die Projecte über den Umbau des Hôtel Bellevue in Zürich, die ihm von dem zur Zeit abwesenden Architecten, Hrn. Adolf Brunner, hiefür zur Verfügung gestellt wurden.

Ingenieur Waldner theilt dem Verein im Auftrage des Quästors, Hrn. Architect P. Ulrich mit, dass die Sammlung für das Favre-Denkmal bis jetzt folgendes Resultat ergeben habe:

250 Fr. vom Stadtrath Zürich,

234 Fr. von 11 Vereinsmitgliedern,

230 Fr. 30 Cts. von 3 Gebern, die nicht Mitglied unseres Vereins

Total 714 Fr. 30 Cts.

[sind.]

Gesellschaft ehemaliger Studirender

der eidgenössischen polytechnischen Schule zu Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht: ein junger Ingenieur in das Brückenbau-Bureau einer schweiz. Maschinenfabrik. (609)

Gesucht: für ein schweiz. Beleuchtungsinstallationsgeschäft ein junger Maschineningenieur, welcher bei städtischen Beleuchtungsinstallationen (Hausinstallation) thätig war und in Projectiren geübt, sowie zu Reisen geneigt ist. (610)

Gesucht sofort ein Ingenieur-Geometer zur Aussteckung und Projection einer Bergbahn. (611)

Auskunft ertheilt

Der Secretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

| Termin | Stelle | Ort | Gegenstand |
|----------|--------------------------------|-----------------------|--|
| 12. März | Direction d. öffentl. Arbeiten | Zürich | Malerarbeiten im Cantonsspital und in der Gebäranstalt in Zürich. |
| 12. " | Vorstand | Zernez, Ct. Graub. | Herstellung zweier Widerlager zur neuen Innbrücke in Eisenconstruction, und einer Gerüstbrücke zur Montirung derselben. |
| 12. " | J. C. Bahnmeier, Cantbmstr. | Schaffhausen | Gypserarbeiten für die cant. Irrenanstalt. |
| 14. " | Direction der eidg. Bauten | Bern | Gypser- und Schlosserarbeiten für das eidg. Physikgebäude in Zürich. |
| 15. " | Direction der eidg. Bauten | Bern | Umbau des Post- und Telegraphengebäudes in Montreux. |
| 15. " | Direction der eidg. Bauten | Bern | Lieferung der eisernen Träger und die Bauschmiedearbeiten für das neue Bundesrathaus. |
| 15. " | Krankenhauscommission | Wattwyl | Zimmer-, Dachdecker- und Flaschnerarbeiten für den Neubau des Krankenhauses. |
| 20. " | Rud. Senn | Buchs, Ct. St. Gallen | Neubau eines Wohnhauses sammt Remise (Massivbau). |
| 20. " | Schaffner, Bauinspector | Biel | Erd- und Betonarbeiten, Cementröhren-Lieferungen für die Canalisationsanlage im äussern Pasquart. Veranschlagt zu 18 000 Fr. |
| 27. " | | | |